



 **Naturheilkunde**

Heilpraktiker/in – kostenfreier Probeunterricht

Lernen Sie unsere Arbeitsweise in der Berliner Paracelsus Gesundheitsakademie kennen und melden Sie sich zu Ihrem persönlichen Probeunterricht an – kostenlos und unverbindlich!

Sie können Samstag, den 17.01.2026 ab 9:00 Uhr (bis 14:00 Uhr) am regulären Unterricht der Wochenend-Ausbildung z. Heilpraktiker/in teilnehmen.

Das Thema ist an diesem Termin aus dem Themenfeld: allgemeine Pathologie

Sie haben dabei die wunderbare Gelegenheit, die Schule, Dozenten/innen und Gleichgesinnte kennenzulernen.

Bitte beachten Sie, dass eine Anmeldung aufgrund der begrenzten Platzanzahl erforderlich ist. Am besten melden Sie sich online über unserer Homepage – oder per E-Mail (berlin@paracelsus.de) an.

Darüber hinaus können Sie jederzeit einen persönlichen Beratungstermin mit uns vereinbaren, wir beantworten gerne alle Ihre Fragen zur Ausbildung und zum Berufsbild Heilpraktiker/in.

Wir freuen uns auf Sie!

Termin

Sa, 17.01.2026
09:00–14:00 Uhr

Preis

Kostenfrei! *

Schule

Paracelsus Heilpraktikerschule
Berlin
Hallerstraße 3–6
10587 Berlin
Tel. 030-89 09 21 93

Seminarnummer

INF10170126R

Anmeldemöglichkeiten

- ☑ Bei jeder Akademie
- ☑ Per Fax: 0261-952 52 33
- ☑ Auf [unserer Webseite](#)



Irrtümer und Änderungen vorbehalten
Erstellt 17.01.2026

Dozent

Matthias Gembus

Jg. 1986. Nach Erwerb der allgemeinen Hochschulreife begann Matthias Gembus, ein Medizinstudium an der CAU Kiel, wo er alle vorklinischen Fächer erfolgreich abschloss. Geprägt durch die Lehrweise seines Anatomieprofessors, Prof. Dr. Dr. Michael Schünke, faszinierte ihn immer die medizinische Lehre, weswegen er sich entschloss das Studium zum höheren Lehramt an berufsbildenden Schulen für Gesundheit und Pflege an der TU Dresden aufzunehmen. Im Rahmen des Studiums erhielt Matthias Gembus erste Lehraufträge an der Carus Akademie des Universitätsklinikums Carl Gustav Carus in Dresden, wo er bei Hebammen sowie Gesundheits- und Krankenpflegern Anatomie und Physiologie lehrte. Seine stets wachsende Begeisterung für die Naturheilkunde führte ihn zu den Paracelsus Schulen.